

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 42 (1926)

**Heft:** 46

**Rubrik:** Holz-Marktberichte

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

***Neu bearbeitet.******Neue Redaktion.******Vollständig revidiert.***

# SCHWEIZ. BAUKALENDER 1927

REDAKTION DR. WALTER HAUSER, DIPL. ARCHITEKT, ZÜRICH.

# SCHWEIZ. INGENIEURKALENDER 1927

REDAKTION DIPL. INGENIEUR MAX AEBI, ZOLLIKON-ZÜRICH.

Die unter der neuen Redaktion vollständig umgearbeiteten, den heutigen Verhältnissen entsprechenden Angaben der beiden Kalender, enthalten die Preise sämtlicher Bauarbeiten, die Preise der Baumaterialien, Tag- und Fuhrlöhne in den bedeutenden Städten der Schweiz, Tabellen etc.; ein Inhalt von ausserordentlicher Fülle, emsig zusammengetragen für Hoch- und Tiefbau, vom Grund bis zum Dach, alle Arbeiten des Architekten, Ingenieurs, Baumeisters und sämtlicher Bauhandwerker.

**Ein unentbehrliches Nachschlagebuch für jeden Bauinteressenten.**

Mit der Zuziehung der beiden in der Praxis stehenden Fachmänner als Redakteure hat der Verlag einen bedeutenden Schritt vorwärts getan, um die nun seit bald 50 Jahren als unentbehrliche Ratgeber eingeführten Kalender, durch ihre sachgemässen umfangreiche Neubearbeitung auf der Höhe zu halten.

Preis einzeln . . . . . 10 Fr.

Beide Kalender zusammen 17 "

Bestellungen erbittet

415

TEL.: HOTTINGEN 27.73 **FRITZ SCHÜCK, ZÜRICH 7** MERKURSTRASSE 56

## Verbandswesen.

Der Käfermeister-Verband des Kantons Zürich hält kürzlich in Winterthur seine Generalversammlung ab. Im Jahresbericht des Präsidenten, Herrn Geilinger, wird dem Jahr 1926 seitens dieses Verbandes eine schlechte Note erteilt. Zu Beginn des Frühjahrs 1926, so wird darin ausgeführt, hoffte man auf eine ordentliche Weinernte. Die Monate Mai und Juni machten aber diese Hoffnungen teilweise ganz zu nichts, worunter das Käfergewerbe speziell zu leiden hatte. Der Nachsommer fiel dann besser aus und es glaubte der eine oder andere, doch noch Herbstarbeiten zu bekommen. Es war nicht wichtig damit; denn infolge der geringen Obsternte 1925 sind die Fässer überall leer geworden, sodass für neue Fassarbeiten gar keine Aussicht bestand. Was den Fasshandel anbelangt, wird das Jahr 1926 als das schlechteste seit langen Zeiten bezeichnet.

Regierungsrat zu bestimmen. Bei der Ausstellungsabteilung II, die Gewerbe, Industrie, und Kunst umfasst, soll von einer Prämierung abgesehen werden, da die Erfahrungen anderwärts nicht ermunternd für Einzelauzeichnungen sind. Als Anerkennung für die Beschilderung der Ausstellung und als Ersatz für die wegfallende Prämierung soll den sämtlichen Ausstellerfirmen dieser Abteilung ein künstlerisch angefertigtes Diplom verabreicht werden.

## Holz-Marktberichte.

Die Narauer Steigerung. Am 31. Januar hat die große Narauer Steigerung über Laub-Nußholz stattgefunden.

Es kamen laut Holzliste 2590 m<sup>3</sup> zum Ausruf, wobei allerdings auch noch einige Partien Nadelholz inbegriffen waren.

Der Verlauf zeigte im Ganzen genommen ein befriedigendes Bild, sowohl die Verkäufer können mit dem ordentlichen Absatz ihrer Hölzer zufrieden sein, und die Käufer fanden bei den meisten Partien sich mit den ausgerufenen Schätzungen teilweise im ersten Ausruf oder dann beim zweiten Umgange ab.

Erfklassige Eichen, Buchen und Eschen erreichten hohe Preise, ganz besonders aber einige Partien Föhren in Ausnahmeware.

Mittlere Eichen, die in vielen Partien zu Unrecht mit Sagelichen bezeichnet sind, fanden weniger Liebhaber.

Die Schwellenelchen wurden etwas billiger als letztes Jahr losgeschlagen.

Das Nadelholz behauptete die bisherigen Preise. Zu verurteilen ist, dass mit dem „über die Rinde messen“ noch nicht ganz abgesehen worden ist.

## Ausstellungswesen.

St. Galler kantonale Ausstellung 1927. Die vom 10. September bis 2. Oktober dieses Jahres in St. Gallen stattfindende kantonale Ausstellung für Landwirtschaft, Gartenbau, Gewerbe, Industrie und Kunst nimmt nun positive Formen an. Der Aufmarsch wird in nicht weniger als zusammen 40 Gruppen über erwarten stark werden. Mit ganz wenigen Ausnahmen sollen nur Erzeugnisse st. gallischen Ursprungs zur Ausstellung zugelassen werden. Bei der Landwirtschaftlichen Abteilung mit ihren 16 Gruppen wird, wie das auch an andern Orten bisher üblich war, eine allgemeine Prämierung stattfinden; die Höhe der Prämiensumme ist durch den

Nachdem nun auch die Kantone Bern und Luzern einheitlich „unter der Rinde“ verkaufen, sollten auch im Aargau die einzelnen wenigen Extra-Liebhabereten noch verschwinden.

H. Sch.

## Cotentafel.

† Emil Studer, Architekt und ehemals Professor am kantonalen Technikum in Winterthur, ist am 30. Januar im Alter von 83 Jahren gestorben. Der Verstorbene kam nach guter Vorbildung bei Semper, Stadler und Questel in Paris in seine Heimatstadt Winterthur zurück, wo er bei einem Wettbewerb für den Kantonsspitalbau mit dem ersten Rang und dem Bauauftrag ausgezeichnet wurde. Manch weiterer Bau ist mit Emil Studers Namen verbunden. Mit der Gründung des Technikums 1874 wurde Studer Professor für Baufächer, 1883 Direktor der kantonalen Lehranstalt, an der er nach seinem 1889 erfolgten Rücktritt als Leiter als Professor noch bis 1913 weiter wirkte.

† Moritz Müller, Gipser- und Malermeister in Bern, ist am 1. Februar im Alter von 58 Jahren gestorben.

† Fritz Flüdiger, alt Seilermeister in Langenthal, ist am 31. Januar im Alter von 82 Jahren gestorben.

† Jost Büchler-Tentor, Schreinermeister in Emmenbrücke (Luzern) ist am 3. Februar im Alter von 55 Jahren gestorben.

† Emil Zippel, Glasermeister in Luzern, ist am 3. Februar im 59. Altersjahr gestorben.

† Jonas Martin Hoch, Schreinermeister in Liestal, starb am 5. Februar im Alter von 77 Jahren.

## Verschiedenes.

Autogen-Schweißkurs. Die Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft in Dübendorf veranstaltet vom 22.—24. Februar a. c. neuerdings einen Schweißkurs, an dem Gelegenheit geboten ist, sich mit dem Schweißen der verschiedenen Metalle vertraut zu machen. Sowohl der theoretische, wie auch der praktische Unterricht wird von geübten Fachleuten erteilt. Das ausführliche Programm wird auf Verlangen von obiger Gesellschaft zugesandt.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

5. Wer liefert ältere Bandsäge, jedoch noch gut erhalten oder neu und zu welchem Preis; ferner eschene Vierkantstäbe 110 cm Länge, 58×58 und tannene Vierkantstäbe 150 cm Länge, 30×30, bei größeren Bezügen? Offeren unter Chiffre 5 an die Exped.

6. Wer hat abzugeben tadellos erhaltene, gebrauchte, tannene Gerüstbretter, bruch- und faulfrei, circa 45 mm dic, 25—40 cm breit, ca. 4,5 m lang? Offeren für Beförderung franco Station Brugg an Postfach Nr. 83, Brugg.

7. Wer hat abzugeben gebrauchte, gut erhaltene Spindelpresse, Frictionsspindelpresse oder event. Exzenterpresse von 30—50 Tonnen Druck für Hand- oder Kraftbetrieb? Offeren an J. Donatsch, Schlosserei, Malans.

8. Wer liefert Sagmehlösen? Offeren an Greifing & Brack, Frick (Aargau).

9. Wer hätte gebraucht abzugeben: Rollen oder sämtliche Eisenteile für eine Wagenfräse? Offeren mit Preis an H. Müller, Handelsgasse 422, Basel.

10. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Schlacken- oder Steinbrecher, eventuell mit Motor, abzugeben? Offeren unter Chiffre 10 an die Exped.

11. Wer hätte eine schwere Straßenwalze zum Anhängen an Traktor oder Auto abzugeben? Offeren unter Chiffre 11 an die Exped.

12. Wer hätte Löffelbagger, 1/2—1 m<sup>3</sup> Löffel, mit Dampfbetrieb, auf Gleise oder Raupenbändern, abzugeben? Offeren mit Kaufpreis und Mietansatz für 4 Monate Mietdauer unter Chiffre 12 an die Exped.

13. Wer liefert Divanbeschläge und hätte einen gut erhaltenen Rohrlmotor 4—6 PS, abzugeben? Offeren mit Preis anbieten an Karl Wirth, Wagnerrei, Rothenburg (Luzern).

14. Wer hat abzugeben einen 1/2 HP Elektromotor, 380 Volt, 50 Perioden, samt Anlaffer, Installationsmaterial und einen Anlaffer für 10 HP Motor? Offeren an H. Krätschi, Säger, Unterwald (Graubünden).

15a. Wer übernimmt das Umränder einer Hobelmaschine, Vierkantmesserlänge 60 cm, 40 mm Wellenstärke in eine runde Sicherheitswelle; b. das Anbringen von 2 Fettlagern inkl. Lieferung der Streifenhobelmeister? Offeren unter Chiffre 15 an die Exped.

16. Wer erneuert gebrauchte Schleißbänder auf Leinwand? Offeren unter Chiffre 16 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 823. Unter dem Namen „Neflamo“ bringt die Chemische Fabrik Kaspar Winkler & Cie. in Altstetten-Zürich zwei Produkte auf den Markt, die beide die Entflammung des Holzes verhindern. Das eine wird als Imprägniermittel, das andre als deckender Anstrich verwendet. Die Produkte wurden besonders in Holzschalen für leicht entzündliche Lagergüter gebraucht.

Auf Frage 862. Als Holz-Anstrich- und Imprägnierprodukte zum Schutz gegen Verbrennung fabriziert die Firma Kaspar Winkler & Cie. in Altstetten zwei mit „Neflamo“ bezeichnete Produkte, von denen das eine als Imprägnierung, das andre als Deckanstrich verwendet wird. Durch die Behandlung mit diesen Präparaten wird das Holz unbedingt sicher gegen Entflammung geschützt. Mit näheren Auskünften steht die Firma zu Ihrer Verfügung.

Auf Frage 872. Ia Pitchpine-Rift-Niemen liefert Heinrich Schmid, Sägewerk, Horn (Thurgau).

Auf Frage 873. Der gewünschten Schlackenbrecher liefert die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidenstrasse 16, Zürich 1.

Auf Frage 874. Astreine Fichten- und Tannenkanteln von 1200/2000 mm Länge, 27/27, 30/30 und 32/32 mm Stärke liefert Heinrich Schmid, Säge-, Hobel- und Spaltwerk, Horn (Thurgau).

Auf Frage 875. Kollergänge und Betonmischer liefert G. Bernheim-Boegeli, Ingenieur-Bureau, Bern.

Auf Frage 875. Betonmischanlagen liefern als Spezialität: Brun & Cie., Maschinenfabrik, Nebikon.

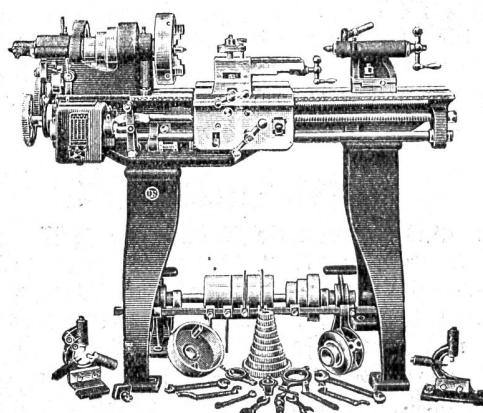
Auf Frage 879. Gebrauchte Dörlioner Drehbank, sowie gebrauchte Kalfäge, Tischbohrmaschine liefert L. Sobel, Güterstrasse 219, Basel.

Auf Frage 879. Gut erhaltene Dörlioner Drehbank, Kalfägenmaschine, Tischdrehbank und Tischbohrmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstrasse 50, Zürich 5.

Auf Frage 879. Die A.-G. Olma, Olten hat verschiedene gebrauchte, aber gut erhaltene, noch täglich im Betrieb stehende Werkzeugmaschinen, wie Drehbänke, Kalfägenmaschinen etc., abzugeben.

Auf Frage 880. Provisorische Flachbedachungen aus Pappe oder Schanzstriche erstellt die Firma Karl Hohl, Zellstrasse 4, St. Gallen C.

## WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7

2745